

~ JOE'S CASINO ~

TEXAS HOLD'EM POKER

Texas Holdem Poker (auch genannt: **Texas Hold'em Poker, Texas Hold em**) ist das beliebteste Pokerspiel weltweit, anders als bei Draw Poker (5 Karten in der Hand) werden bei Texas Holdem fünf *community cards* (Gemeinschaftskarten) aufgedeckt, die jeder Spieler zu seinen 2 verdeckten Karten (*hole cards*) hinzuzählt. Es gewinnt der Spieler mit dem besten Blatt, bestehend aus 5 Karten.

Ein weiterer Unterschied zwischen **Texas Holdem** und dem Draw Poker findet man beim Grundeinsatz (vor dem Austeilen). Während beim Draw Poker jeder Spieler einen Grundeinsatz bringt (*ante*), zahlen beim Texas Holdem nur 2 Spieler, die sogenannten *blinds*. Der linke Nachbar des *Dealers* (im Casino erkennbar durch den Dealer-Button, da die Spieler dort nicht selbst die Karten geben) ist der *small blind*, er zahlt die Hälfte des Mindesteinsatzes in der ersten Runde. Links vom *small blind* sitzt der *big blind*, er zahlt den Mindesteinsatz.

Bei Blinds handelt es sich generell um sogenannte "*lebende*" Einsätze (*live bet*), d.h. der Betrag wird in der ersten Runde dem Spieler angerechnet.

Nun werden die Karten ausgeteilt; jeder Spieler erhält aus einem 52-Kartenblatt je 2 verdeckte Karten, die nur er kennt. Die erste Setzrunde beginnt beim Texas Holdem mit dem linken Nachbar des *big blinds*, er hat nun folgende Möglichkeiten:

Fold:

Er wirft seine 2 Karten einfach weg und beteiligt sich nicht weiter am Pot. **Call** Er *callt* den Mindesteinsatz. **Raise** Er erhöht (*raised*) um mindestens den Mindesteinsatz. Der *small blind* braucht, wenn vorher nicht erhöht wurde, nur seinen *small blind*

auf den *big blind* auffüllen, d.h. er braucht nur die Hälfte zahlen, weil i.d.R. der *small blind* die Hälfte des *big blinds* beträgt.

Wenn in der Runde nicht erhöht wurde, hat der *big blind* eine sogenannte *option*; er kann nun entweder *checken*, d.h. kein weiteren Einsatz in den Pot zahlen oder aber *raisen*.

Eine Setzrunde gilt dann als beendet, wenn alle am Pot beteiligten Spieler den selben Betrag in den Pot gezahlt haben. In der ersten Runde werden die *Blinds* den Spielern hinzugerechnet.

Nach der 1.Setzrunde werden 3 offene Karten vom Dealer in die Mitte gelegt, der *Flop*. Es beginnt jetzt der Spieler links vom Dealer. Er hat folgende Optionen:

Check:

Er "schiebt", wenn alle Spieler checken, ist die Runde beendet. **Bet** Er setzt einen Betrag (Minimum ist der vereinbarte Mindesteinsatz) **Fold** Er kann seine 2 Karten auch "falten", sollte aber erstmal

checken, vllt kriegt man ja noch eine "freie" (kostenlose) Karte. Diese Runde ist wiederum beendet, wenn alle Spieler den selben Betrag in den

Pot gezahlt haben oder reihum gecheckt wurde.

Es folgt der *Turn*: der Dealer legt eine weitere offene Karte in die Mitte und die 3.Setzrunde

beginnt (genauso wie die 2. Setzrunde). Im Anschluss folgt der *River*, die letzte *community card* beim Texas Holdem und auch die letzte Setzrunde beginnt. Unmittelbar nach dem Ende der Setzrunde kommt es zum Showdown, d.h. die Karten der Spieler, die noch am Pot beteiligt sind, werden aufgedeckt und der Pot geht an den Spieler mit dem besseren Blatt.

Allgemeines:

Die folgenden allgemeinen Regeln gelten für alle Pokerarten.

Uncalled Hands Wenn vor dem Showdown nur noch ein Spieler übrig ist, gewinnt dieser den Pot und ist nicht verpflichtet seine Karten zu zeigen.

All-In:

Generell gilt, ein Spieler der weniger Chips am Tisch hat, als ein anderer Spieler kann nicht aus dem Pot gejagt werden. Wenn jemand \$100 setzt und man selber nur noch mit \$20 am Tisch sitzt, hat man die Option *All-In* zu gehen. Das bedeutet, man setzt alle seine Chips und hat dementsprechend auch nur auf einen Teil der \$100 Anspruch. Der Überhang von \$80 kommt in den *Sidepot*. Wenn nun noch ein Spieler mit mehr als \$100 im Spiel ist, muss er die \$100 callen (oder folden), wobei er \$20 in den *Main Pot* und \$80 in den *Sidepot*. Alle weiteren Einsätze der beiden Spieler kommen in den *Sidepot* und der *Main Pot* ist geschlossen. Wenn bis auf 1 Spieler alle noch verbleibenden Spieler *All-In* sind (d.h. es kann nicht mehr gesetzt werden), kommt es zum vorzeitigen *Showdown*, d.h. die Karten der Spieler werden aufgedeckt und anschliessend werden die *community cards* vervollständigt. Er dann wird der Sieger bestimmt.

Bestimmung des ersten Dealers:

Bevor es bei einem Turnier losgeht, muss zunächst der erste Dealer bestimmt werden. Das erfolgt durch das sogenannte High-Carding, dabei wird jedem Spieler im Uhrzeigersinn eine Karte aus dem Stapel gegeben - der Spieler mit der höchsten Karte gewinnt den Dealer-Button. Bei Gleichheit der Karten gewinnt Pik ♠ vor Herz ♥ vor Karo ♦ vor Kreuz ♣.